

Ressort: Politik

CDU-Mittelstandspolitiker fordern Klartext von Merkel

Berlin, 23.09.2013, 18:23 Uhr

GDN - Führende Wirtschaftspolitiker der Union fordern ein klares Wirtschaftsprofil der Partei – auch in einer Großen Koalition. "Angela Merkel muss zurückfinden zum Klartext der Oppositionsführerin", sagte Hendrik Wüst, Chef der Mittelstandsvereinigung der CDU in Nordrhein-Westfalen, dem "Handelsblatt" (Dienstausgabe).

"Der Sozialflügel in der Partei freut sich bereits auf den gesetzlichen Mindestlohn und die Mietpreisbremse", warnte Wüst. "Die Mittelständler müssen jetzt Position beziehen." In einem Positionspapier, das dem "Handelsblatt" vorliegt, schreibt Wüst, es gehe um "mehr Eigenverantwortung für demografiefeste soziale Sicherung". Zudem müsse die ungebremste Förderung erneuerbarer Energien beendet werden. Kraftwerksbetreiber müssten für ihre bereit gestellten Kapazitäten eine Vergütung erhalten. Dieser Markt müsse sich "subventionsfrei und nach ordnungspolitisch sauberen Regeln von selbst entwickeln", forderte Wüst. In Europa sei eine "Insolvenzordnung für Staaten" notwendig. "Wer Deutschland stark machen will, kommt an Klartext nicht mehr vorbei", sagte Wüst.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-22260/cdu-mittelstandspolitiker-fordern-klartext-von-merkel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619